

Klaus J. Bade/Jochen Oltmer (Hg.), Normalfall Migration: Deutschland im 20. und frühen 21. Jahrhundert, Bonn 2004, 144 S.

Inhalt

1. Wanderungen und Wanderungspolitik vom späten Kaiserreich bis zum Ende des Zweiten Weltkriegs..... 5

Vom Auswanderungsland zum ›Arbeitseinfuhrland‹ – Deutschland im 19. und frühen 20. Jahrhundert

›Feindliche‹ Ausländer im Ersten Weltkrieg

*Migration und Protektionismus in der Zwischenkriegszeit
Arbeitsmarktkontrolle und Zuwanderungsbegrenzungspolitik
Flucht, Vertreibung und Emigration als Massenphänomen*

Flucht, Deportation und Zwangsarbeit im Zweiten Weltkrieg

2. Migration im Kalten Krieg 52

Die Nachkriegszeit: Displaced Persons, Flüchtlinge, Vertriebene, Kriegsgefangene, Spätheimkehrer, Auswanderer

Arbeitswanderer, Asylsuchende und Aussiedler in der Bundesrepublik 1949–1989/90

*Arbeitswanderer
Asylsuchende
Aussiedler*

Ost-West-Flucht, Ausländerbeschäftigung und Asylpolitik in der DDR 1949–1989/90

*Ost-West-Flucht
Ausländerbeschäftigung
Asylrecht und Asylpolitik*

3. Einwandererbevölkerung und neue Zuwanderungen im vereinigten Deutschland seit 1990 97

Ausländerbevölkerung in der Einwanderungssituation und neue Zuwanderungen

Flüchtlinge und Asylsuchende

Aussiedler/Spätaussiedler

Die ›Illegalen‹ – Feindbilder und Realität

Reformgesetzgebung – der Weg zum Zuwanderungsgesetz

4. Migration und Integration in Deutschland und Europa – Probleme und Perspektiven 133